

Die Tonnagen verschieben sich

Mobilkrane werden immer stärker. Welche Auswirkungen dies hat und was es an Neuheiten gibt, fast Rüdiger Kopf zusammen.

Es ist eine schleichende Entwicklung, doch wer einmal einen größeren Zeitabstand betrachtet, kann es feststellen. Die Tonnage-Bereiche der einzelnen Mobilkranklassen verschieben sich nach oben. Inzwischen ist es so weit, dass Ladekran-Hersteller offensiv propagieren, das ihre „Großen“ die 20-Tonner bei Mobilkranen abgelöst haben und auch an höheren Tonnage-Klassen dran sind. Gleichzeitig steigen auch die Tonnagen bei den AT-Kranen in den einzelnen Achsklassen sowie am oberen Ende weiter an. Und waren es früher 80-Tonner, die die wichtigste AT-Klasse darstellten, werden es nun immer mehr die 100-Tonner.

Eines bleibt allerdings unbestritten und an den Verkaufszahlen ablesbar. Das Herz der AT-Krane befindet sich hierzulande. Auch wenn der Absatz vor wenigen Jahren einmal sehr niedrig war, in keinem anderen Land wurden je mehr AT-Krane verkauft. Kein Wunder also, dass die wichtigsten Produktionsstätten sich auch hier finden, darunter der Marktführer Liebherr mit seinem Werk in Ehingen. Mit dem LTM 1100-4.2 hat das Unternehmen nach fünf Jahren jetzt einen Nachfolger des LTM 1100-4.1 auf den Markt gebracht. Der Neue ist mit einem 60 Meter langen Hauptausleger ausgestattet und

Liebherr's Neuster, der LTM 1100-4.2 mit 60 Meter langem Hauptausleger



Die Italien-Premiere hat der Tadano Faun ATF 90 G-4 im Herbst auf der SAIE erlebt

übertrifft seinen Vorgänger damit um acht Meter. Zudem wurde die Tragkraft um bis zu 30 Prozent gesteigert. Bei zwölf Meter Radius und voll ausgefahrenem Hauptausleger kann der Kran noch 10,2 Tonnen am Haken packen. Damit ist der LTM 1100-4.2 nach eigenem Bekunden der stärkste 4-Achser auf dem Markt. Der Ausleger kann mit Teleskopverlängerungen und Klappspitze eine Hubhöhe von 91 Meter und Ausladungen von 58 Meter erreichen. Das 10,6 Meter lange Fahrgestell ist auch mit der Bereifung 16,00 R 25 lediglich 2,75 Meter breit. Der Wenderadius über das Fahrerhaus gemessen beträgt 8,3 Meter. Der Drehradius des bis zu 28,2 Tonnen schweren Ballastes bleibt innerhalb 4,11 Meter. Mit einfach teleskopierbaren Schiebehölsen wird eine Abstützbreite von sieben Metern erreicht. Bei beengten Verhältnissen kann aber auch mit einer reduzierten Abstützbreite von fünf Metern gearbeitet werden. Liebherr setzt auch beim LTM 1100-4.2 auf Druckluftscheibenbremsen. Dem Fahrer ▶▶

von 91 Meter und Ausladungen von 58 Meter erreichen. Das 10,6 Meter lange Fahrgestell ist auch mit der Bereifung 16,00 R 25 lediglich 2,75 Meter breit. Der Wenderadius über das Fahrerhaus gemessen beträgt 8,3 Meter. Der Drehradius



Der fünfte Fünfsachser von Grove, der GMK 5110-1

« stehen fünf verschiedene Lenkprogramme zur Verfügung, die er komfortabel für die unterschiedlichen Fahr-situationen auswählen kann. Im LTM 1100-4.2 kommt die neue Liebherr-Kransteuerung Liccon2 zum Einsatz.

Auf „G“ eingestellt

Voll auf „G“ umgestellt ist die Baureihe bei Tadano. Mit dem Buchstaben verdeutlicht das Unternehmen, dass die Krane für den weltweiten global Einsatz ausgelegt sind. Nichtsdestotrotz kennen auch die Vermieter in Deutschland die Stärken des Herstellers, anders ist es nicht zu erklären, dass Tadano beispielsweise bei den Vierachsern in Deutschland einen Marktanteil von 30 Prozent für sich in Anspruch nehmen kann und in einigen europäischen Nachbarländern gar über 40 Prozent liegt. Eines der Zugpferde ist dabei der ATF 90G-4, der auf der



Der Terex AC 300/6

SAIE seine offizielle „Italien-Premiere“ erlebte und weltweit bereits über 100 Mal ausgeliefert wurde. Sicherlich haben hierzu auch die starken Traglastkurven im gesamten Bereich des 51,2 Meter langen Auslegers mit 1-Zylinder-Teleskopiersystem sowie die Geländegängigkeit des mit 8 x 6 x 8 oder Allradantrieb erhältlichen 90-Tonnern beigetragen. Der Oberwagen verfügt über einen separaten 128 kW (174 PS) Mercedes Benz Motor. Die Tadano Faun typische, großräumige „Cockpit“-Kabine findet bei den Kranfahrern laut Unternehmen eine starke Zustimmung. In Punkto Sicherheit schlagen die „Cockpit“ Kabine, bedingt durch die Verstellbarkeit

innen statt der gesamten Kabine, der einfach zu bedienenden Tadano Lastmomentbegrenzers und des Liftadjuster zu Buche. Der Kran kann mit Doppelklappspitze, Hakenflasche und -geschirr noch 22,5 Tonnen Gegengewicht mitnehmen und bleibt in der Achslastbegrenzung.

Sichtlich wohl fühlt sich derzeit Grove bei den Fünffachsern. Jüngstes Beispiel lieferte das Unternehmen erst vor wenigen Monaten mit dem GMK 5110-1. Der Fünffachser, der offiziell als 110-Tonner eingestuft wird, hat einen 51 Meter Hauptausleger verpasst bekommen und erreicht eine maximale Hakenhöhe von 88 Meter. Mit voll aufgerichtetem Hauptmast packt der Kran bei einem Radius von 14 Meter noch 16,5 Tonnen. Die auf der letzten Intermat 2006 vorgestellte Fahrerkabine kommt auch bei diesem Modell zum Einsatz. Damit bietet Grove nun fünf Modelle auf fünf Achsen an. Nach oben wird diese Reihe derzeit mit dem GMK 5170 abgeschlossen, der dieses Jahr auf der Conexpo vorgestellt wurde. Der 170-Tonner hat einen 64 Meter langen Hauptausleger und erreicht eine Hakenhöhe von 101 Meter.

Von klein bis groß, von 30 bis 700 Tonnen führt Terex-Demag Mobilkranmodelle in seinem Portfolio. In den unteren Klassen sind es vor allem die City-Krane, auch Einkabinenkrane genannt, bei denen das Unternehmen sehr stark präsent ist. Im eigentlichen AT-Kran-Bereich hat Terex-Demag zuletzt beim 100- und 300-Tonner nachgelegt. Den AC100/4 propagiert das Unternehmen selbst als den stärksten seiner Klasse, mit den stärksten Tragfähigkeiten aller Vierachskrane in allen Betriebszuständen. Mit 6,9 Tonnen Ballast bleibt der Kran innerhalb der Achslasten. Der AC 100/4 verfügt über einen 50 Meter langen Hauptausleger, der maximal auf 77 Meter verlängert werden kann. Der AC 300/6 ist auf sechs Achsen unterwegs. Für den



Im Rahmen von Brückenarbeiten in Schottland versetzte der Sennebogen 608 Multicrane 3,2 Tonnen schwere Sicherheitselemente. „Der 608 ist eine wirklich außergewöhnliche Allroundmaschine. Flexibel wie ein Mobilkran und wendig wie ein Telehandler. So können verschiedenste Aufgaben mit nur einer Maschine erledigt werden,“ so ein Sprecher von Morgan Est, das das Gerät speziell dafür angemietet hat.

All Terrain ATF 90G-4



- ✓ Max. Traglast 90 t
- ✓ 6 teiliger Ausleger 11,1 m - 51,2 m mit 1-Zylinder-Teleskopiersystem
- ✓ 10,0 m - 18,0 m Auslegerverlängerung, optional hydraulisch verstellbar und 1,6 m Schwerlastspitze
- ✓ Max. Hakenhöhe 71 m
- ✓ Oberwagenkabine im Hi - Tech Design mit variablem 'Cockpit'
- ✓ TADANO Automatische Lastmomentbegrenzung mit optionalem 'Lift Adjuster' - die fortschrittlichste Technologie für sichere Kranarbeiten
- ✓ Mercedes Benz OM 904 LA 128 kW (174 PS) - Oberwagenmotor und OM 501 LA 315 kW (428 PS) - Unterwagenmotor
- ✓ 8 x 6 x 8 oder 8 x 8 x 8 Chassis mit Hundegang
- ✓ Innovative, vollautomatische, elektro-hydraulische FAUN Lenkung für optimale Wenderadien und Spurtreue

Lifting your dreams



TADANO

FAUN

TADANO LTD.
International Sales Division
4-12, Kamezawa 2-chome, Sumida-Ku,
Tokyo 130-0014, Japan

Tel.: +81 - 3 - 36 21 - 77 52
Fax: +81 - 3 - 36 21 - 77 85
E-Mail: tdnihq@tadano.co.jp
Web: www.tadano.co.jp

TADANO FAUN GmbH
Faunberg 2
Postfach 10 02 64
D-91205 Lauf a.d. Pegnitz

Tel.: +49 (0) - 91 23 - 95 50
Fax: +49 (0) - 91 23 - 30 85
E-Mail: info@tadanofaun.de
Web: www.tadanofaun.de

◀◀ 300-Tonner hat Terex-Demag auch die Option einer Superlift-Auslegerabspannung im Programm, um die Traglasten noch weiter zu verbessern. Der Hauptausleger von 64 Meter kann mit Verlängerungen bis auf eine Gesamtsystemlänge von 125,7 Meter gebracht werden.

In letzter Zeit drängen auch chinesische Hersteller nach Europa. Jüngstes Beispiel kommt von Sany, das einen 220-Tonner auf fünf Achsen, den QAY 220, vorgestellt hat. Der Kran verfügt über einen Hauptausleger mit 62 Meter Länge, der mit Verlängerungen auf 105 Meter kommt. Bei den Komponenten wurde auf viele deutsche Zulieferer zurückgegriffen.



Seit 50 Jahren baut Locatelli Mobilkrane. Jüngstes Kind, der Geländekran GRIL 8300T

bene Teleskopkrane startet der Hersteller nun mit zwei radgetriebenen RT-Modellen, einem 35-Tonner und einem 55-Tonner. Die Reihe soll nach eigenem Bekunden im kommenden Jahr mit einem 25- und einem 70-Tonner ergänzt werden.

Bereits seit Jahren hier tätig ist Locatelli. Das jüngste Modell, der GRIL 8300T, hat diesen Sommer das Licht der Welt erblickt. Der 30-Tonner ist mit einem 25,5 Meter langen vierteiligen Hauptausleger ausgestattet. Der neue Kran verfügt über ein Stützen-Konfigurations-Kontrollsy-

Abseits der Straßen

Abseits der Straßen und in Gegenden, wo der Asphalt selten ist, tummeln sich hingegen die Geländekrane. Geräte, die auch in Deutschland zumindest in diesem Jahr und auch 2007 in Deutschland inzwischen wieder auf Interesse stoßen. Hierzulande wurden letztes Jahr 38 Einheiten verkauft, während noch 2006 gerade einmal sechs Stück über den Ladentisch gingen. Der Absatz ist aber auch europaweit gestiegen. In 2007 waren es knapp 480 Einheiten und für das erste Halbjahr 2008 wurden schon über 340 Geländekrane gezählt. Das Interesse ist vorhanden. Dies konnten Besucher der SAIE sehr gut beobachten. Gerade in Italien finden sich zahlreiche Produktionsstätten dieser Mobilkranklasse. Jüngst für sich entdeckt hat das italienische Unternehmen TCM diese Kategorie. Bekannt durch raupengetrie-



Der elektrogetriebene Valla 400 E mit 40 Tonnen Maximallast

Getrennt

Der japanische Hersteller Kato Works meldet in einer kurzen Mitteilung, das das Unternehmen sich von seiner italienischen Tochtergesellschaft Euro Rigo trennen werde. Ursprünglich als Joint Venture gestartet, hielt die Liaison nur rund anderthalb Jahre. Kato gehören 99,5 Prozent der Anteile an dem italienischen Hersteller von AT- und RT-Kranen.



stem, das es erlaubt sofort jede Lastsituation zu erkennen. Damit werde laut Unternehmen die Sicherheit erhöht, da Fehler des Fahrers oder Achtlosigkeiten minimiert werden. Auf dem Display wird der Fahrer schnell und übersichtlich über die Lastsituation informiert.

Schwerer einzustufen ist sicherlich der 608 Multicrane von Sennebogen. Von seinem Habitus erinnert er mehr an einen Geländekran, wird aber auch mit Straßenzulassung ausgeliefert, was einen AT-Kran auszeichnet. Von der maximalen Tragkraft mit acht Tonnen liegt er näher bei den Teleskopladern als bei RT- oder AT-Kranen, packt aber locker auch mal ein 3,5 Tonnen schweres Einzelteil und bringt es an seinen Bestimmungsort. Das Unternehmen selbst stuft den 608 Multicrane als Bindeglied zwischen Teleskoplader und AT-Kranen ein. Das Gerät verfügt neben maximal acht Tonnen Tragkraft über einen 20 Meter langen Hauptausleger und ist sehr kompakt konzipiert. Sennebogen hat in diesem Herbst ein neues Werk in Straubing eingeweiht. Die Reihe der Mobilkrane wird inzwischen hier gefertigt.

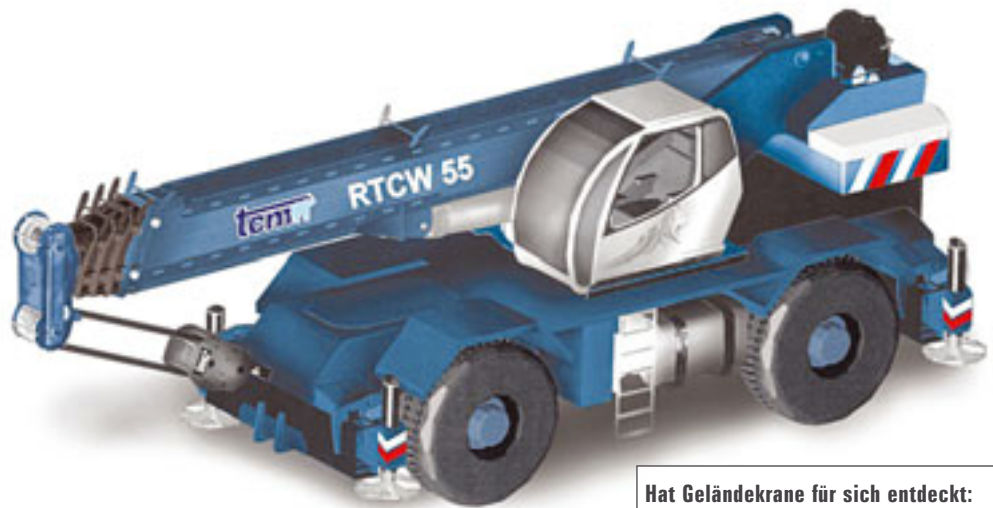
In Hallen zuhause

Gleichfalls abseits der Straßen, aber nach wie vor auf asphaltiertem Gelände zeigen Industrie-Mobilkrane ihre Stärken. Sie zeichnen sich durch ihre niedrige Bauhö-



« he und vor allem die-Verfahrbarkeit unter Last aus und werden gerne bei Industrie-Umzügen eingesetzt. Auch hier haben italienische Hersteller die Nase vorn, allen voran Valia, das mit dem breitesten Programm aufwarten kann. In seinem Programm bis 90 Tonnen, sowohl dieselgetriebene als auch elektrogetriebene und als Bonbon mit Bi-Antrieb, ist zuletzt ein 40-Tonner hinzugekommen, der 400 E. Mit 2,53 Meter Fahrhöhe und 2,35 Meter Fahrbreite kommt das Gerät auch durch kleinere Einfahrten und Tore hindurch. Wird der Ausleger auf sieben Meter waagrecht ausgeschoben, packt der Kran immer noch 6,5 Tonnen an seinen Haken. Die Hubleistung kann noch durch das ausschiebbare Heck erhöht werden. Dann sind 7,2 Tonnen Last möglich.

Diesen Geräte verschrieben haben sich auch die Ingenieure von Ormig, gleichfalls in Italien produzierend. Auf der letzten SAIE im Herbst ist der 45tmE vorgestellt worden. Das Kürzel verrät dem Eingeweihten bereits die ersten Details. Der 45-Tonner ist elektrisch getrieben. Der



Hat Geländekrane für sich entdeckt: TCM mit seinem neuen RTCW 55



Speziell auf die Anforderungen der Mailänder Verkehrsbetriebe hat Galizia zwei seiner G120E angepasst



Auf der SAIE frisch ausgepackt: der 45 tmE von Ormig

14,5 Meter lange dreiteilige Ausleger schafft in horizontaler Ausrichtung bei neun Meter Auslage noch sieben Tonnen.

Ein hierzulande etwas unbekanntere Name in Sachen Industriebilkrane ist Galizia. Das italienische Unternehmen hat jüngst speziell für die Mailänder Verkehrsbetriebe ATM ihren Zwölftonner G120E in

einer kompakten Version gebaut. Die Krane sind nur 2,05 Meter breit und 3,70 Meter lang, damit sie in der eigenen Fahrzeugbreite wenden können. Um die kleineren Abmaße zu kompensieren, wurde ein zusätzliches Gegengewicht eingebaut. Dies wiederum machte den Einbau spezieller Achsen nötig. Bei ATM sollen sie schwere Komponenten in beengten Platzverhältnissen einheben, zum Beispiel Ersatzteile für Straßenbahnen.

K&B



Expertentreffen

Erstmals haben sich die Experten verschiedenster weltweit agierender Organisationen zu einer gemeinsamen dreitägigen Sitzung getroffen. Mit bei der Sitzung, die im Liebherr Werk Ehingen stattfand, dabei waren Vertreter von „Crane Industry Council of Australia“ (CICA), „European Association of Heavy Haulage, Transport and Mobile Cranes Europe“ (ESTA), „European Federation of Materials Handling“ (FEM) und „Specialized Carriers & Rigging Association“ (SC&RA). Im Fokus des Treffens stand die weltweite sichere Bedienung von Kranen. Die Gespräche liefen erfolgversprechend, so dass sich die mehr als zwei Dutzend Teilnehmer wieder im kommenden Jahr treffen wollen.



Wir sind in der Branche für
Hebetechnik
die Experten für Experten.

SKYJACK'S **NEUE** SJ 66T TELESKOPBÜHNE

Mit der Einführung der neuen SJ 66T bringt SKYJACK eine weitere Teleskopbühne auf den Markt und setzt hiermit die konsequente Erweiterung der Produktpalette fort. Aufbauend auf der SJ 45T Teleskopbühne, vertraut SKYJACK auch mit diesem Modell auf SKYJACK typische Eigenschaften, wie widerstandsfähiges und zuverlässiges Design, sowie einfache Wartung und Instandhaltung.

- Allradantrieb
- Fahr- und Lenksteuerung mit Richtungstaster
- Bewährtes widerstandsfähiges und zuverlässiges Design
- Ausgezeichnete Geländegängigkeit
- Branchenbester Wendekreis
- Branchenführende 50% Steigfähigkeit



Für mehr Informationen Tel: +49 1609 0185043
www.skyjack.com

ANSI model shown.

SKYJACK™